

MARGRIT BAUMEISTER

STUTTGART-O
Gerokstraße 39

24. 10. 55.

Liebes Geklein,

Vor Kurzem (14 Uhr) ist
Krista nach München gefah-
ren. Sie will Do. od. freitag
wieder hier sein.

Wir freuen uns sehr über
deinen Anruf gestern am
Sonntag. Auch Samstag
Abend waren wir zu Hause
deshalb verwunderlich, dass
die Verbindg. nicht klappt.

Karl Küssner kam gestern
um 18 Uhr. Er war sehr,
sehr nett u. lud Krista
u. mich zum Abendessen
nach Ulbach ein. Er
hatte neuen Mercedes 1800,
mit Chauffeur da u. wir
fahren sehr gut u. schön
nach Ulbach u. waren
dort bis gegen $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$. Er
brachte uns zurück u. fuhr
dann nach Ulbäckmühl.

Hat reizend erzählt von
Vielen u. war lieb.

Interessierte sich lebhaft
für Dich u. Deine Pläne
u. liess sich über alles
berichten.

Heute früh kam dicker Brief
von Lechler mit 8 Schecks
u. sonstigen Zahlen auf
dem Papier.

Dein Gewinnanteil des am
30. 9. 54. abgelaufenen Wirt-
schaftsjahres beträgt:

DM 42,496.03

wurde auf Privatkonto gut-
geschrieben.

Sonderausschüttung zu Lasten
ds. Privatkontos 500. — (Girocheck).

Barablg. zu Lasten des Privat-
kontos 250. —

Restinzsen per 30. 9. 55. :

Ausrahlung	DM	1.209.40
von 5% (Stammkapital ²) aus)		+ 156.25
		<u>1.365.65 Scheck.</u>

Du hast also nur Verfügung
einwenig über 2000. —, was
eine sehr erfreuliche Tat-
sache ist.

Krista ebenfalls.

Und ich (mit Onkel-Ornteil)
ungefähr 14000. — zur Ver-
fügung! Wir finden es
ernst u. toll.

Du u. Krista bekommt
je ein Konto bei der Südd.
Bank, Gymnasiumstr. Man
muss die Verrechnungs-Schecks
ja irgendwo anbringen.
Also habt Ihr (Du u. Krista)
je in der Firma ein Konto
u. bekommt je ein Bankkon-
to. Ist doch ein nettes Ge-
fühl! Roland wird sich auch
mit freuen, wenn Du ihm
diese Neuigkeiten erzählst.
Ich werde auch bestimmt
zu einem Wagen verhelfen
falls Ihr daran Freude hättet.

25.10.55. Gestern kam Schubert wegen
der Fotos für Prestel-Verlag,
Haftmann-Buch. Wir haben
bis spät gearbeitet, wegen
der Beschriftung. Ziniges
blieb im Zweifel. Schubert
gefiel mir wieder recht gut.
Die Fotos, ca. 12, sende ich
heute weg.

Leui geht es etwas besser. Sie
war gestern beim Arzt. Die
Behandlung ist noch recht
schlimm, aber sie kann doch
besser atmen u. sprechen.
Von Krankenhaus ist nicht die
Rede. Wir sind froh u. hoffen,
dass es so bleibt u. noch besser wird.

Ich sass im Orco von $\frac{3}{4}6^h$
bis $\frac{3}{4}7^h$ u. niemand er-
schien. Mirjam u. Clabi woll-
ten doch kommen, sich
mit mir treffen.

Heute Nachm. kommt fr. Her-
kommner um 4^h dann Ornta-
fraule, die gestern anrief.

Frau Bürtle schrieb wegen
eines Besuchs am Donnerstag.
Der Mann ist jetzt ganz
in Tübingen, was ja nicht
einfach ist für alle Teile.
Sie können einem leid tun.

Wir hoffen sehr, dass Du u.
Roland frohe Tage erlebt u.
erholt zurück kommt, soweit
die Erholung in so kurzer
Zeit möglich ist.

Viele, herrliche Grüsse
Dir u. Roland,

Deine Mutti.